

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Autopsie des Unbekannten	9
Danksagung	11
OnlineEdition und Empfehlungen zur Zitierweise	13

EDITIONSVORBEMERKUNG

Teil I: Der Kaiser ordnet seinen Hof

1. Der Wiener Hof in der Frühen Neuzeit	17
1.1 Hof und Hofstaat	18
1.2 Organisationsgeschichte des Wiener Hofs	24
1.3 Struktur und Größe	34
1.4 Terminologie	37
2. Vier Hofordnungen am Wiener Hof des 16. Jahrhunderts	39
2.1 Kein Hof ohne Ordnung	42
2.2 Habsburgische Hofordnungen und Hofstaatsverzeichnisse	45
2.3 Schmucklose Ordnung	51
2.4 Der Trend zu mehr Detail oder über das Ende der Hofordnungen am Wiener Hof	62
3. Instruktionen am Wiener Hof	69
3.1 Instruktionen und der lange Atem der Hofordnungen	69
3.2 Die Wahrung der Form	75
3.3 Der vielbegehrte Lebensabschnittspartner	83
3.4 Instruktionen im Bestand des Österreichischen Staatsarchivs	85
4. Im Mikrokosmos der Instruktionsbücher	111
4.1 Der Wunsch nach mehr Überblick – 1.686 Seiten Ordnungsbedarf	111
4.2 Das Speichermedium der Wahl – die Buchform	118
4.2.1 Handschriftenbeschreibung	118
4.2.2 Schreiber schreiben und gestalten	125
4.2.2.1 Textgestaltung	127

4.2.2.2 Von einem Schreiber zum nächsten	149
4.2.2.3 Texterschließung – Paginierung/Foliierung und Inhaltverzeichnisse	157
4.3 Die Symphonie der Hundertzwanzig – zur Komposition der Instruktionsbücher	165
4.3.1 Kompositionstechnik – Eintragungsmodi	165
4.3.2 Aufführungspraxis – zur Verwendung der Instruktionsbücher	179
4.3.3 Rhythmus und Melodie – die Dokumentation der Hoforganisation	186
5. Ordnung für den Wiener Hof:	
Hofordnungen, Instruktionen und Instruktionsbücher	197
5.1 Von Hofordnungen zu Instruktionsbüchern	197
5.2 Der Wert der Quellen – Aussageebenen bei Hofordnungen und Instruktionsbüchern	198
5.3 Normatives Rückgrat der Hoforganisation	205

Teil II: Dienst an der Wissenschaft.
**Editionstechnische Überlegungen zur Edition der Hofordnungen
und Instruktionsbücher am Wiener Hof**

Prolog: Dienst an der Wissenschaft	209
1. Die Verantwortung gegenüber der Quelle	213
1.1 Edition und Editionsgrundlage	213
1.2 Edieren des authentischen Texts?	214
2. Cui bono? Zielgruppe und Editionstyp	221
3. Komposition: Aufbau und Komponenten der Edition	225
3.1 Die Editionsvorbemerkung	225
3.2 Editionsteil	227
3.2.1 Identifizierung der Editionseinheiten	227
3.2.2 Anordnung der Editionseinheiten	231
3.2.3 Textvergleich und Varianten	232
3.3 Aufbau der Editionseinheiten und Verweissystem	235
3.4 Texterschließung	238
3.4.1 Kopfregest	239
3.4.2 Sachanmerkungen	243
3.4.2.1 Ortsanmerkungen	245
3.4.2.2 Worterklärungen	246
3.4.3 Verzeichnisse und Register	247
3.4.3.1 Inhaltsverzeichnisse	248
3.4.3.2 Sachregister	249
3.4.3.3 Personenregister	256
3.4.3.4 Verzeichnis der Kürzungen und Siglen	257

4. Editionsgrundsätze und ihre Umsetzung	259
4.1 „Pontifex“ – ihre Funktion	260
4.2 Editionsgrundsätze in der interdisziplinären Forschungsdiskussion	263
4.3 Herausforderungen bei der Textkonstitution	269
4.3.1 Eigenarten der Editionsgrundlage erhalten	270
4.3.1.1 Summarien, Korrekturen, Ergänzungen und Anmerkungen	270
4.3.1.2 Leerräume der Entpersonalisierung	273
4.3.1.3 „Locus sigilli“.....	274
4.3.1.4 Seitenüberträge	274
4.3.2 Buchstabenbestand, Lautwertwiedergabe, Diakritika	274
4.3.3 Interpunktions- und Getrennt- und Zusammenschreibung	277
4.3.4 Groß- und Kleinschreibung	279
4.3.5 Textgliederung und Enjambements	285
4.3.6 Textfehler	289
4.3.7 Umgang mit Kürzungen	290
4.3.7.1 „Perge“ und „et cetera“.....	295
4.4 Textwiedergabe: Gestaltung der Edition	297
4.4.1 Umgang mit der Textgestaltung der Editionsgrundlage	298
4.4.2 Aufgaben der typographischen Textgestaltung	300
4.4.3 Das Klammernsystem	302
4.4.4 Die Anmerkungsapparate	304
Epilog: Eine Bilanz	309

EDITIONSTEIL

1. Editionsgrundsätze	317
1.1 Textauswahl und Komposition des Editionsteils	317
1.2 Textkonstitution	317
1.2.1 Spezifika bei deutschen Texten	318
1.2.2 Spezifika bei lateinischen Texten	318
1.2.3 Spezifika bei italienischen Texten	318
1.3 Textwiedergabe	318
1.3.1 Textapparat	319
1.4 Texterschließung	319
1.4.1 Regesten	319
1.4.2 Sachapparat	319
1.4.3 Register und Verzeichnisse	320
1.5 Konventionelle Zeichen	322
2. Inhaltsverzeichnisse und Abbildungen zum Editionstext	323
2.1 Verzeichnis der Editionseinheiten	323
2.2 Hierarchisch und nach Organisationseinheiten gegliedertes Verzeichnis ..	332
2.3 Abbildungen zum Editionsteil	339

Editionstext

Hofordnung 1527	343
Hofordnung 1529	365
Hofordnung 1537	375
Hofordnung 1538	449
Instruktionsbuch I (1652–1714)	467
Instruktionsbuch II (1715–1753)	715
Instruktionsbuch III (1754–1789)	887
Instruktionsbuch IV (1792–1808)	1075

VERZEICHNISSE UND REGISTER

1. Quellen- und Literaturverzeichnis	1133
1.1 Ungedruckte Quellen	1133
1.1.1 Aus den Beständen des ÖStA	1133
1.1.2 Aus der Handschriftenabteilung der ÖNB	1134
1.1.3 Aus den Beständen des OÖLA	1134
1.1.4 Aus den Beständen des Hausarchivs Liechtenstein (Wien)	1134
1.2 Gedruckte Quellen	1134
1.3 Hilfsmittel und Nachschlagewerke	1135
1.4 Darstellungen	1139
2. Kürzungs- und Siglenverzeichnis	1163
2.1 Siglenverzeichnis	1163
2.2 Kürzungen aus Vorbemerkung, Editionsteil und Verzeichnissen	1164
2.3 Stillschweigend und in Klammern aufgelöste Kürzungen der Editionsgrundlage	1166
3. Abbildungs- Tabellen und Textbeispielverzeichnis	1172
3.1 Abbildungsverzeichnis	1172
3.2 Tabellenverzeichnis	1176
3.2 Verzeichnis der Textbeispiele	1176
4. Personenregister	1177
5. Sachregister	1193